

# Aufgabenbereiche

- \* Einzeluntersuchung der Schülerinnen und Schüler zur Vorbeugung und Erfassung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen
- \* Betreuung und Beratung von Kindern, Eltern, der Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrern in Fragen wie:
  - Gesunder Lebensstil an der Schule und zu Hause
  - Chronische Erkrankungen ( z.B. Asthma, Allergien, Haltungsschäden, Essstörungen )
  - Sexualität
  - Alkohol, Rauchen, Drogen etc.
- \* Beratung für die Gestaltung eines gesundheitsfördernden Schulalltages wie:
  - Ausreichende Bewegung inner- und außerhalb der Schulstunden
  - Sinnvolle Gestaltung des Schulbuffets
  - Hygienische sanitäre Einrichtungen
  - Schulmöbel, Beleuchtung, Beheizung etc.
- \* Ärztliche Begleitung bei Krisen
- \* Zusammenarbeit mit anderen medizinischen Einrichtungen und mit der Schulpsychologie-Bildungsberatung

**bm:uk** Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

Medieninhaber: Bundesministerium für Unterricht,  
Kunst und Kultur, 1014 Wien



# Unsere Schulärztin Unser Schularzt



**bm:uk** Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

## Kinder verbringen einen großen Teil ihres Alltages in der Schule.

- \* **Wir helfen** mit, das Klima in der Schule so zu gestalten, dass sich die Kinder wohl fühlen.
- \* **Wir untersuchen** jedes Kind einzeln in regelmäßigen Abständen im Sinne einer Vorsorge-Untersuchung, die für das Kind verpflichtend ist. Sinn dieser Untersuchung ist es, Erkrankungen und Entwicklungsstörungen, aber auch ansteckende Krankheiten rechtzeitig zu erkennen. Schulärztinnen und Schulärzte stehen unter Schweigepflicht.
- \* **Wir beraten** und informieren Kinder und Eltern bei Verdacht auf gesundheitliche Störungen. Die Behandlung bei Erkrankungen obliegt nicht den Schulärztinnen und Schulärzten, sondern den Hausärztinnen und Hausärzten bzw. Fachärztinnen und Fachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde. Wir stehen aber natürlich zur Erste-Hilfe-Leistung bereit.
- \* **Wir sind** meist Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin, sogenannte Praktische Ärztinnen und Ärzte. Viele Schulärztinnen und Schulärzte haben Zusatzausbildungen: z.B. das Schularztdiplom, Diplome in Psychosomatischer Medizin, Ernährungsmedizin, Sportmedizin, Arbeitsmedizin oder das Notarztdiplom.
- \* **Wir betreuen** meist mehrere Schulen im Pflichtschulbereich. An Bundesschulen haben wir fixe Dienstzeiten und Sprechstunden.

**Wir sind gerne aktive Mitglieder der Schulgemeinschaft.**

